

## Schwesterlein, wann gehn wir nach Haus

Am Dm Am/E E<sup>7</sup> Am

1. »Schwes-ter-lein, Schwes-ter-lein, wann gehn wir nach Haus?«

C G<sup>7</sup> C C G<sup>7</sup> C

»Mor-gen, wenn die Hah-nen krähn, wolln wir nach Hau-se \_\_ gehn,

Am E Dm Am/E E<sup>7</sup> Am

Brü-der-lein, Brü-der-lein, dann gehn wir nach Haus.«

2. »Schwesterlein, Schwesterlein, wann gehn wir nach Haus?«

»Morgen, wenn der Tag anbricht,  
eh end't die Freude nicht,  
Brüderlein, Brüderlein, der fröhliche Braus.«

3. »Schwesterlein, Schwesterlein, wohl ist es Zeit.«

»Mein Liebster tanzt mit mir,  
geh ich, tanzt er mit ihr,  
Brüderlein, Brüderlein, lass du mich heut.«

4. »Schwesterlein, Schwesterlein, was bist du blass?«

»Das macht der Morgenschein  
auf meinen Wängelein,  
Brüderlein, Brüderlein, die vom Tuae nass.«

5. »Schwesterlein, Schwesterlein, du wankest so matt?«

»Suche die Kammertür,  
suche mein Bettlein mir.  
Brüderlein, es wird fein unterm Rasen sein.«



Melodie und Text: aus Kretzschmer/Zuccalmaglio, »Deutsche Volkslieder mit ihren Original-Weisen«, Berlin 1838–1840

Von Ingeborg Danz für das Liederprojekt gesungen.

VOLKSLIEDER

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Volkslieder-Buch von Carus und Reclam

ISBN 978-3-15-010794-2 (Reclam) · ISBN 978-3-89948-151-8 (Carus)

© 2010 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com www.swr2.de www.zeit.de